

Spielbericht Meisterschaftsspiel vom Samstag, 18. September 2021, 18.00 Uhr

FC Moutier – FC Lerchenfeld 2:2 (0:1)

Leider ein Déjà-vu im Jura

Moutier war bisher kein gutes Pflaster für den FCL, seit 7 Jahren wartete man auf einen Punktgewinn im (noch) Berner Jura. Nach zuletzt drei Spielen ohne Niederlage wollten wir natürlich endlich den berühmten Bock umstossen und sicher nicht mit leeren Händen zurückreisen, die Hände waren dann doch leerer als eigentlich gedacht...

Das Spiel vor den heissblütigen Zuschauer nahm gleich sofort Schwung auf, so verpasste unser Stürmer Ardit Zenuni nach bereits drei Minuten nur knapp die Führung. Moutier zeigte sich geduldig im Spielaufbau und fand in der ersten Spielphase nur selten den Weg in unseren Strafraum, auch die zahlreichen Eckbälle verteidigten wir konsequent weg. In der 20. Minute setzten wir zu einem gefährlichen Konter an, Laurin Bauer spielte quer zu Luca Santschi, der den Ball an die Latte hämmerte. Wir blieben jedoch in der Aktion, Laurin schnappte sich den Abpraller und konnte nur noch mit einem Foul gestoppt werden, Penalty! Stürmer-Routinier Zenuni liess sich nicht zweimal bitten und erzielte sein erstes Saisontor souverän vom Punkt. Wir verteidigten die Führung anschliessend relativ stabil in die Pause und konnten wiederum einige Konter ansetzen, aber leider nicht sauber zu Ende spielen. Zum Pausentee konnten wir definitiv zufrieden sein mit dem Spielverlauf und der kompakten Teamleistung. Es folgte eine leider ziemlich wilde zweite Halbzeit...

Bereits nach 47. Minuten wurde Ardit Zenuni nach seinem zweiten («normalen») Foul mit gelb-rot vom Platz geschickt. Wir mussten also mit einem Mann weniger die Führung verteidigen, ein enorm schwieriges Unterfangen. Aber wir kämpften wie die Löwen, rannten nun noch mehr und liessen weiterhin nicht viel zu. In der 77. Minute konnte Silvio Fuchs alleine aufs Tor ziehen, wurde jedoch von einem Verteidiger zurückgehalten und so kassierte auch Moutier einen Platzverweis. Der anschliessende Freistoss zirkelte Janik Jost wunderbar ins gegnerische Kreuz, Traumtor! Nicht an diesem Nachmittag... ein Spieler von uns stand scheinbar zu nahe an der gegnerischen Freistossmauer, so wurde der Treffer annulliert! Admir Selmani presste in der 79. Minute mit einem Energieanfall den gegnerischen Torhüter, welcher den Ball nur zu Silvio Fuchs spitzeln konnte. Silä fasste sich ein Herz und traf aus rund 30 Meter ins leere Tor! Der Jubel war natürlich gross, vielleicht zu gross. Nach einem Freistoss konnte ein Stürmer von Moutier zwei Minuten später auf 1:2 verkürzen. Und in der 93. Minute passierte dann das Unfassbare! Moutier durfte nochmals einen (sehr fragwürdigen) Freistoss in unseren Strafraum spielen und nach einem Gewusel traf der aufgerückte Torhüter von Moutier zum Ausgleich, es war zum ... (ihr wisst schon)!

Wir belohnten uns also nach dem Last-Minute Gegentor in Courtételle schon wieder nicht für ein sehr gutes Auswärtsspiel und so fühlt sich auch dieses Unentschieden irgendwie falsch an. Der Kampfgeist der Jungs hätte definitiv drei Punkte verdient!

So bleiben wir zwar zum vierten Mal in Folge ungeschlagen, wissen jedoch, dass wir diese Erfahrungen nun definitiv speichern müssen und dass uns dies nicht mehr passieren darf. Nächsten Samstag treffen wir zu Hause um 16.00 Uhr auf den SC Binningen.

Tore FCL: 22. Zenuni, 79. Fuchs

FC Lerchenfeld: Zbinden; Meisterhans, Lehmann, Zahn, Fetah Dushica, Jost; Selmani (80. Neziri), Göllner, Santschi (68. Fuchs); Bauer, Zenuni